

Anmeldung

Bitte melden Sie sich zur Veranstaltung **bis spätestens 12. April 2019** über das Online-Formular auf unserer Website www.grs.de/all-events-german an.

Die Teilnehmerzahl ist auf 45 Personen beschränkt. Um möglichst vielen Institutionen eine Teilnahme zu ermöglichen, behalten wir uns vor, die Teilnehmer pro Institution auf 2 zu begrenzen.

Es werden keine Teilnahmegebühren erhoben.

Hotelreservierung

Wir möchten Sie bitten, Ihre Zimmerbuchung selbst vorzunehmen. Durch die gute Erreichbarkeit der GRS mit dem ÖPNV bietet sich auch eine Zimmerbuchung außerhalb des Kölner Zentrums und sogar in Bonn an.

Veranstalter

Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH
Schwertnergasse 1 | 50667 Köln
www.grs.de

Ansprechpartner

Bei fachlichen Fragen:

Dr. Holger Eberhardt | holger.eberhardt@grs.de
Telefon: 0221/2068-779

Dr. Annegret Günther | annegret.guenther@grs.de
Telefon: 0221/2068-776

Bei organisatorischen Fragen:

Claudia Hommers | claudia.hommers@grs.de
Tel.: 0221/2068-883 | Fax: 0221/2068-10883

Veranstaltungsort

Schwertnergasse 1 | 50677 Köln

Parkhaus Opernpassagen, Schwertnergasse 1

Anreise

Vom Flughafen

RE6 und RE8, S13 und S19 bis zum Hauptbahnhof Köln

Vom Hauptbahnhof

Fußweg zur GRS (ca. 10 Min.) oder
ÖPNV Linien 16 und 18 bis Haltestelle ›Appellhofplatz‹.



Aspekte des neuen Strahlenschutzrechts

(Umfang: „alte“ RöV und StrlSchV)

Köln, 15. und 16. Mai 2019



Veranstaltungsreihe ›Erfahrungsaustausch zu Themen des Vollzugs im Strahlenschutz‹

Zur Veranstaltung

Zentrales Thema der Veranstaltung wird die Regelungssystematik des neuen Strahlenschutzrechts sein. Darüber hinaus werden verschiedene, ausgewählte Aspekte des neuen Rechts, die Auswirkungen auf Genehmigungs- und Aufsichtstätigkeiten haben können, behandelt.

Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, Informationen über aktuelle regulatorische Entwicklungen mit starkem Praxisbezug bereitzustellen und länderübergreifend Erfahrungen zu Themen des Vollzugs im Strahlenschutz auszutauschen.

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeiter/innen von Aufsichts- und Genehmigungsbehörden aller Bundesländer im Bereich des Strahlenschutzrechts, d.h.

- Betrieb von Anlagen zur Erzeugung ionisierender Strahlung,
- Umgang mit radioaktiven Stoffen,
- Betrieb von Röntgeneinrichtungen.



Programm

Mittwoch, 15. Mai 2019

13:00 bis 17:00 Uhr

- Begrüßung
- Regelungssystematik des neuen Strahlenschutzrechts
- Modernisierung des Strahlenschutzrechts – alles klar?
(u. a. Beförderung, Freigabe, Bestimmung von Sachverständigen)
- Erfahrungsaustausch

Donnerstag, 16. Mai 2019

9:00 bis 13:00 Uhr

- Anwendung in der Medizin aus Behördensicht
(u. a. neue Rolle des Medizinphysik-Experten)
- Vorkommnisse
- Erfahrungsaustausch

